

# Mitteilung an die Anteilhaber des von der Structured Invest S.A. verwalteten Umbrella-Fonds apoBank Vermögensverwaltung (der „Fonds“) mit den Teilfonds APOBANK VERMÖGENSVERWALTUNG AKTIEN PRIVAT, APOBANK VERMÖGENSVERWALTUNG RENTEN PRIVAT und APOBANK VERMÖGENSVERWALTUNG DEFENSIV PRIVAT (die „Teilfonds“):

---

Der Verwaltungsrat der Structured Invest S.A. hat mit Beschluss vom 20.01.2020 entschieden, die Anlagepolitik der Teilfonds von einer swap-basierten Anlagepolitik zu einer direkt-investierenden Anlagepolitik zu ändern. Hintergrund der Änderung ist die Verringerung der Komplexität durch die vormalige swap-basierten Anlagepolitik.

## **A)**

**1.** Die Anlagepolitik des Teilfonds APOBANK VERMÖGENSVERWALTUNG AKTIEN PRIVAT wird sich dementsprechend wie folgt ändern :

*„Das Netto-Teilfondsvermögen wird nach Maßgabe der im Verwaltungsreglement und im Sonderreglement des Teilfonds aufgeführten Anlagegrundsätze und –beschränkungen vorwiegend (zu mindestens 51 %) in voll eingezahlte Aktien, fest- und variabel verzinsliche Wertpapiere, Investmentfonds, Zerobonds, Geldmarktinstrumenten, Einlagen, Devisen, Wandel- und Optionsanleihen sowie Genussscheine angelegt.*

*Die Anlagestrategie des Teilfonds ist gekennzeichnet durch ein optimiertes Portfolio. Dabei wird in einem ausgewogenen Verhältnis in unterschiedliche Anlageklassen, wie z. B. Renten, Aktien, Zertifikate, Fonds und Derivate investiert. Die Aktienquote kann je nach Marktlage bis zu 100 % des Teilfondsvermögens betragen.*

*Die Teilfondsanlagestrategie basiert auf einem marktorientierten Top-Down-Ansatz. Der Top-Down-Ansatz ist eine Investmentstrategie, bei der die Wertpapierselektion hauptsächlich auf Basis des volkswirtschaftlichen Umfelds durchgeführt wird. Dabei wird zunächst die Weltkonjunktur analysiert. Erst dann werden die Regionen und anschließend die Branchen untersucht, um schließlich die erfolgversprechendsten Investments zu selektieren. Die Umsetzung der Strategie erfolgt durch Investments in weltweite Kernmärkte und wird durch weitere Investitionen in Satellitenmärkte arrondiert. Durch die Nutzung derivativer Instrumente kann zudem eine weitere Risikodiversifizierung sowie eine Portfolioabsicherung erreicht werden. Der Investmentprozess erfolgt auf Basis konsistenter Handelsstrategien und es wird auf eine Kombination fundamentaler und technischer Analyseverfahren zurückgegriffen. Der Einsatz dieser Instrumente erfolgt im Sinne der Umsetzung der Anlagepolitik, des Anlageziels sowie des Risikoprofils der Anlagestrategie.*

*Des Weiteren können Derivate sowie sonstige Techniken und Instrumente zu Absicherungszwecken und effizienten Portfolioverwaltung eingesetzt werden. Der Einsatz von Derivaten (einschließlich Futures, Optionen, Swaps und Devisentermingeschäften) sowie sonstigen Techniken und Instrumenten erfolgt im Rahmen der gesetzlichen Bestimmungen und Einschränkungen gemäß Artikel 5 des Verwaltungsreglements.*

*Im Zusammenhang mit Derivaten sind insbesondere die Bestimmungen von Artikel 5.6 des Verwaltungsreglements betreffend das Risiko-Managementverfahren zu beachten.*

*Der Teilfonds kann zur Erreichung des Anlageziels alle Vermögensgegenstände gemäß Ziffer 27 „Allgemeine Anlagegrundsätze und Anlagebeschränkungen“ erwerben.*

*Um das Währungsrisiko zu minimieren, können Vermögenswerte, die nicht auf Euro lauten, gegen Euro abgesichert werden. Der Einsatz dieser Instrumente erfolgt im Sinne der Umsetzung der Anlagepolitik, des Anlageziels sowie des Risikoprofils der Strategie.*

Die Verwaltungsgesellschaft hat die UniCredit International Bank (Luxembourg) S.A. als Investmentmanager bestellt“

2. Die Verwaltungsvergütung des Teilfonds APOBANK VERMÖGENSVERWALTUNG AKTIEN PRIVAT wird sich dementsprechend wie folgt erhöhen:

Anteilklasse D:

1,49 % p.a. für die ersten AuM bis EUR 50 Mio.

1,45 % p.a. für die nachfolgenden AuM von EUR 50 - 200 Mio.

1,41 % p.a. für die nachfolgenden AUM von EUR 200 - 500 Mio.

1,37 % p.a. für die nachfolgenden AUM über EUR 500 Mio.

Mindestgebühren in Höhe von EUR 50.000 p.a. (EUR 30.000 p.a. beziehen sich auf 0,15% und EUR 20.000 p.a. beziehen sich auf 0,09%)

Bewertungstägliche Abgrenzung und quartalsweise Entnahme

In der Verwaltungsvergütung ist die Investmentmanager- und die Investmentberatervergütung enthalten. 0,15 % p. a.

Bewertungstägliche Abgrenzung und quartalsweise Entnahme

In der Verwaltungsvergütung ist die Investmentmanager- und die Investmentberatervergütung enthalten.

## B)

1. Die Anlagepolitik des Teilfonds APOBANK VERMÖGENSVERWALTUNG RENTEN PRIVAT wird sich dementsprechend wie folgt ändern :

*„Das Netto-Teilfondsvermögen wird nach Maßgabe der im Verwaltungsreglement und im Sonderreglement des Teilfonds aufgeführten Anlagegrundsätze und –beschränkungen vorwiegend (zu mindestens 51 %) in voll eingezahlte Aktien, fest- und variabel verzinsliche Wertpapiere, Investmentfonds, Zerobonds, Geldmarktinstrumenten, Einlagen, Devisen, Wandel- und Optionsanleihen sowie Genussscheine angelegt.*

*Diese Anlagestrategie des Teilfonds ist gekennzeichnet durch ein optimiertes Portfolio. Dabei wird in einem ausgewogenen Verhältnis in unterschiedliche Anlageklassen, wie z. B. Renten, Zertifikate, Fonds und Derivate investiert. Die Rentenquote kann je nach Marktlage bis zu 100 % des Fondsvermögens betragen.*

*Die Teilfondsanlagestrategie basiert auf einem marktorientierten Top-Down-Ansatz. Der Top-Down-Ansatz ist eine Investmentstrategie, bei der die Wertpapierselektion hauptsächlich auf Basis des volkswirtschaftlichen Umfelds durchgeführt wird. Dabei wird zunächst die Weltkonjunktur analysiert. Erst dann werden die Regionen und anschließend die Branchen untersucht, um schließlich die erfolgversprechendsten Investments zu selektieren. Die Umsetzung der Strategie erfolgt durch Investments in weltweite Kernmärkte und wird durch weitere Investitionen in Satellitenmärkte arrondiert. Durch die Nutzung derivativer Instrumente kann zudem eine weitere Risikodiversifizierung sowie eine Portfolioabsicherung erreicht werden. Der Investmentprozess erfolgt auf Basis konsistenter Handelsstrategien und es wird auf eine Kombination fundamentaler und technischer Analyseverfahren zurückgegriffen. Der Einsatz dieser Instrumente erfolgt im Sinne der Umsetzung der Anlagepolitik, des Anlageziels sowie des Risikoprofils der Anlagestrategie.*

*Des Weiteren können Derivate sowie sonstige Techniken und Instrumente zu Absicherungszwecken und effizienten Portfolioverwaltung eingesetzt werden. Der Einsatz von Derivaten (einschließlich Futures, Optionen, Swaps und Devisentermingeschäften) sowie sonstigen Techniken und Instrumenten erfolgt im Rahmen der gesetzlichen Bestimmungen und Einschränkungen gemäß Artikel 5 des Verwaltungsreglements.*

*Im Zusammenhang mit Derivaten sind insbesondere die Bestimmungen von Artikel 5.6 des Verwaltungsreglements betreffend das Risiko-Managementverfahren zu beachten.*

*Der Teilfonds kann zur Erreichung des Anlageziels alle Vermögensgegenstände gemäß Ziffer 27 „Allgemeine Anlagegrundsätze und Anlagebeschränkungen“ erwerben.*

*Um das Währungsrisiko zu minimieren, können Vermögenswerte, die nicht auf Euro lauten, gegen Euro abgesichert werden. Der Einsatz dieser Instrumente erfolgt im Sinne der Umsetzung der Anlagepolitik, des Anlageziels sowie des Risikoprofils der Strategie.*

Die Verwaltungsgesellschaft hat die UniCredit International Bank (Luxembourg) S.A. als Investmentmanager bestellt.“

2. Die Verwaltungsvergütung des Teilfonds APOBANK VERMÖGENSVERWALTUNG RENTEN PRIVAT wird sich dementsprechend wie folgt erhöhen:

Anteilklasse D:

0,74 % p.a. für die ersten AuM bis EUR 50 Mio.

0,70 % p.a. für die nachfolgenden AuM von EUR 50 - 200 Mio.

0,66 % p.a. für die nachfolgenden AUM von EUR 200 - 500 Mio.

0,62 % p.a. für die nachfolgenden AUM über EUR 500 Mio.

Mindestgebühren in Höhe von EUR 50.000 p.a. (EUR 30.000 p.a. beziehen sich auf 0,15% und EUR 20.000 p.a. beziehen sich auf 0,09%)

Bewertungstägliche Abgrenzung und quartalsweise Entnahme

In der Verwaltungsvergütung ist die Investmentmanager- und die Investmentberatervergütung enthalten.

### C)

1. Die Anlagepolitik des APOBANK VERMÖGENSVERWALTUNG DEFENSIV PRIVAT wird sich dementsprechend wie folgt ändern :  
„Das Netto-Teilfondsvermögen wird nach Maßgabe der im Verwaltungsreglement und im Sonderreglement des Teilfonds aufgeführten Anlagegrundsätze und –beschränkungen vorwiegend (zu mindestens 51 %) in voll eingezahlte Aktien, fest- und variabel verzinsliche Wertpapiere, Investmentfonds, Zerobonds, Geldmarktinstrumenten, Einlagen, Devisen, Wandel- und Optionsanleihen sowie Genusssscheine angelegt.“

Diese Anlagestrategie des Teilfonds ist gekennzeichnet durch ein optimiertes Portfolio. Dabei wird in einem ausgewogenen Verhältnis in unterschiedliche Anlageklassen, wie z. B. Renten, Aktien, Zertifikate, Fonds und Derivate investiert. Die Aktienquote kann je nach Marktlage bis zu 35 % des Fondsvermögens betragen.

Die Teilfondsanlagestrategie basiert auf einem marktorientierten Top-Down-Ansatz. Der Top-Down-Ansatz ist eine Investmentstrategie, bei der die Wertpapierselektion hauptsächlich auf Basis des volkswirtschaftlichen Umfelds durchgeführt wird. Dabei wird zunächst die Weltkonjunktur analysiert. Erst dann werden die Regionen und anschließend die Branchen untersucht, um schließlich die erfolgversprechendsten Investments zu selektieren. Die Umsetzung der Strategie erfolgt durch Investments in weltweite Kernmärkte und wird durch weitere Investitionen in Satellitenmärkte arrondiert. Durch die Nutzung derivativer Instrumente kann zudem eine weitere Risikodiversifizierung sowie eine Portfolioabsicherung erreicht werden. Der Investmentprozess erfolgt auf Basis konsistenter Handelsstrategien und es wird auf eine Kombination fundamentaler und technischer Analyseverfahren zurückgegriffen. Der Einsatz dieser Instrumente erfolgt im Sinne der Umsetzung der Anlagepolitik, des Anlageziels sowie des Risikoprofils der Anlagestrategie.

Des Weiteren können Derivate sowie sonstige Techniken und Instrumente zu Absicherungszwecken und effizienten Portfolioverwaltung eingesetzt werden. Der Einsatz von Derivaten (einschließlich Futures, Optionen, Swaps und Devisentermingeschäften) sowie sonstigen Techniken und Instrumenten erfolgt im Rahmen der gesetzlichen Bestimmungen und Einschränkungen gemäß Artikel 5 des Verwaltungsreglements.

Im Zusammenhang mit Derivaten sind insbesondere die Bestimmungen von Artikel 5.6 des Verwaltungsreglements betreffend das Risiko-Managementverfahren zu beachten.

Der Teilfonds kann zur Erreichung des Anlageziels alle Vermögensgegenstände gemäß Ziffer 27 „Allgemeine Anlagegrundsätze und Anlagebeschränkungen“ erwerben.

Um das Währungsrisiko zu minimieren, können Vermögenswerte, die nicht auf Euro lauten, gegen Euro abgesichert werden. Der Einsatz dieser Instrumente erfolgt im Sinne der Umsetzung der Anlagepolitik, des Anlageziels sowie des Risikoprofils der Strategie.

Die Verwaltungsgesellschaft hat die UniCredit International Bank (Luxembourg) S.A. als Investmentmanager bestellt.“

**2.** Die Verwaltungsvergütung des Teilfonds APOBANK VERMÖGENSVERWALTUNG DEFENSIV PRIVAT wird sich dementsprechend wie folgt erhöhen:

Anteilklasse D:

0,94 % p.a. für die ersten AuM bis EUR 50 Mio.

0,90 % p.a. für die nachfolgenden AuM von EUR 50 - 200 Mio.

0,86 % p.a. für die nachfolgenden AUM von EUR 200 - 500 Mio.

0,82 % p.a. für die nachfolgenden AUM über EUR 500 Mio.

Mindestgebühren in Höhe von EUR 50.000 p.a. (EUR 30.000 p.a. beziehen sich auf 0,15% und EUR 20.000 p.a. beziehen sich auf 0,09%)

Bewertungstägliche Abgrenzung und quartalsweise Entnahme

In der Verwaltungsvergütung ist die Investmentmanager- und die Investmentberatervergütung enthalten.

**D.** Die Orderannahme der Teilfonds wird von 11.00 Uhr CET auf 14.00 Uhr CET geändert.

**E.** Ab dem 28.02.2020 wird die UniCredit International Bank (Luxembourg) S.A., 8–10, Rue Jean Monnet L-2180 Luxembourg zum Investmentmanager der Teilfonds bestellt.

**F.** Das Riskikomanagement-Verfahren der Teilfonds wird von der relative Value-at-Risk (VaR) Methode auf die Commitment Methode umgestellt. Die Anteilinhaber, welche mit den o.g. Änderungen **A)** bis **C)** nicht einverstanden sind, können ihre Anteile der Fonds bis zum 27.02.2020 (es gelten die jeweils in dem Verkaufsprospekt des Fonds festgelegten cut-off Zeiten) kostenlos bei der Verwaltungsgesellschaft, der Verwahrstelle sowie bei allen im Verkaufsprospekt genannten Zahlstellen zurückgeben.

Der gültige Verkaufsprospekt nebst Verwaltungs- und Sonderreglements sowie die Wesentlichen Anlegerinformationen des Fonds sind bei den Vertriebs- und Zahlstellen, der Verwahrstelle sowie der Verwaltungsgesellschaft kostenlos erhältlich.

Luxemburg, im Januar 2020